

(Hauptstadt Tolosa), von wo sich ihr Reich nach N. bis zur Loire, nach S. über Spanien ausbreitet.

Die Westgoten, ein edler, aber für fremde Kultur zu empfänglicher Stamm, ordneten die Verhältnisse der Provinzialen durch Sammlung des noch geltenden römischen Rechts in dem *Breviarium Alarici* oder *lex Romana*¹⁾ vom J. 506; die *lex Wisigothorum*, im 7. Jh. verfaßt, für alle Bürger des Reichs bestimmt und römisches und germanisches Recht zu einem Ganzen verbindend, nähert sich einem modernen Gesetzbuch und blieb das ganze Mittelalter in Spanien in Gebrauch (ca. 1280 auch ins Spanische übersetzt).

- 429—534 **Vandalenreich in Afrika:** Die Vandalen, gerufen von dem durch seinen ränkesüchtigen Nebenbuhler Aëtius getäuschten Statthalter Bonifatius, gehen unter Geiserich nach Afrika hinüber, zu spät von Bonifatius selbst bekämpft. Roheit der Vandalen und grausame Verfolgung der orthodoxen Römer durch die arianischen Vandalen.

- 436 Die Burgunder werden unter ihrem Könige Gundicar (*Günther* der Nibelungensage) durch Attila fast vernichtet: durch Zuzug aus Deutschland verstärkt, breiten sie sich weiter in Gallien aus und besetzen das Land zu beiden Seiten des Jura, sowie das Rhonethal südlich bis zur Durance. Ihre Hauptstadt wird Lyon.

Die Burgunder zeichnen sich durch milde Behandlung der römischen Provinzialen aus. Das Recht der Burgunder (*lex Burgundionum*) zeichnete K. Gundobald ca. 480 (?) auf, daher es auch *lex Gundobaldi* frz. *loi Gombette* heißt. — Auch für die Römer ließ Gundobald eine Zusammenstellung des geltenden römischen Rechts verfassen, die *lex Romana Burgundionum*. Vgl. o. Anm. zu 414.

- 439 Karthago von den Vandalen erobert.
- 450 Die Angeln und Sachsen, gegen die aus Schottland einbrechenden Pieten und Scoten von den Britannern zu Hilfe gerufen, bemächtigen sich unter ihren (sagenhaften) Königen Hengist und Horsa Englands, drängen die Britanner nach Westen (Wales und Cornwall) zurück und gründen sieben Reiche (die sogenannte angelsächsische Heptarchie) Auswanderung der Britanner aus Cornwall nach der Bretagne. Chlodio, erster König der Franken, unterwirft das Land bis zur Somme; seine Söhne teilen das Reich: der Hauptteil um Tournay. Entstehung der *lex salica* (?).²⁾

¹⁾ Das sich daher der Justinianischen Codification ebenso wie die *lex Romana Burgundionum* (s. zu 436) zur Seite stellt.

²⁾ Welche die Franzosen noch im 14. Jh. gegen das Erbfolgerecht der englischen Könige beim Aussterben der direkten Linie der Capetinger (1328) anriefen.